

## Ausschreibungen in den DAAD-Programmen der Projektförderung

<https://www.daad.de/hochschulen/ausschreibungen/projekte/de/11342-foerderprogramme-finden/>

Stichtag: Diverse Stichtage bis 15. Oktober 2020 | Programmausschreibungen

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert mit einer Reihe von Programmen die Vernetzung deutscher Hochschulen mit Einrichtungen im Ausland. Ausschreibungen starten jährlich regulär Anfang April, Mitte Juni und Anfang Oktober.

### Übersicht zu laufenden DAAD-Programmen der Projektförderung<sup>1</sup>

#### Fact Finding Missions

Stichtag: 15.11.2019

Ziel des Programms Fact Finding Missions ist die Vorbereitung einer längerfristig angelegten und vertraglich gebundenen Kooperation zwischen deutschen Hochschulen und Hochschulen in Entwicklungsländern auf Fachbereichs- bzw. Institutsebene, die auf eine Strukturverbesserung an den Partnerhochschulen ausgerichtet ist. Gefördert werden Anbahnungsreisen von Fachdelegationen von Mitarbeitenden deutscher Hochschulen zur Kontaktaufnahme mit möglichen ausländischen Kooperationspartnern.

#### Praxispartnerschaften zwischen Hochschulen und Unternehmen in Deutschland und in Entwicklungsländern

Stichtag: 13.12.2019

Das Programm „Praxispartnerschaften zwischen Hochschulen und Unternehmen in Deutschland und in Entwicklungsländern“ wird im Rahmen der BMZ-Sonderinitiative „Ausbildung und Beschäftigung“ zum 2. Mal ausgeschrieben. Zielländer und Fachbereiche (Cluster) sind:

- Äthiopien: Textilwirtschaft, Lebensmittelverarbeitende Industrie
- Cote d'Ivoire: Informations- und Kommunikationstechnologie/Technologie (inkl. Erneuerbare Energien u. Energieeffizienz), Biotechnologie, Agrarwissenschaften, Maschinenbau
- Ghana: Agro-Business/lebensmittelverarbeitende Industrie, erneuerbare Energien, Governance/Recht
- Marokko: Automobilindustrie, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft, erneuerbare Energien, Informations- und Kommunikationstechnologie, Logistik, Wasserwirtschaft
- Ruanda: Volkswirtschaft (Ökonomie), Informations- und Kommunikationstechnologie, Tourismus, Nachhaltige Stadtentwicklung, Mobilitätskonzepte (inkl. Elektromobilität), Kreativwirtschaft/Film, Ökonomie/ Statistik
- Senegal: Agro-Business/lebensmittelverarbeitende Industrie, Informations- und Kommunikationstechnologie/Digitalwirtschaft
- Tunesien: Automobilindustrie, Luftfahrtwirtschaft, Digitalwirtschaft, Tourismus, Textil, Erneuerbaren Energien

Im Kontext der Sonderinitiative „Ausbildung und Beschäftigung“ leistet das Programm einen Beitrag zur stärkeren Praxisorientierung der Hochschulbildung in den o.g., für die Sonderinitiative relevanten Ländern und Themenbereichen. Indem in diesen Feldern die Lücke zwischen der eher theoretisch orientierten Hochschulbildung und der praxisorientierten Wirtschaft geschlossen wird. Im Mittelpunkt steht die Verbesserung der Hochschulausbildung in Entwicklungsländern, damit sie den Anforderungen des Arbeitsmarktes besser Rechnung trägt, zur Wirtschaftsentwicklung beiträgt und dem „Brain Drain“ entgegenwirkt. Durch das Programm soll der Praxisbezug in den Studiengängen erhöht und das wirtschaftsorientierte Profil der Hochschulen in den im Rahmen der Sonderinitiative genannten Entwicklungsländern verbessert werden. Dies wird durch die aktive Beteiligung der deutschen und lokalen Wirtschaft erreicht.

### [Förderung ausländischer Gastdozenten zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen](#)

Stichtag: 15.01.2020

Das Programm zielt darauf ab, die Internationalisierung der deutschen Hochschulen zu fördern und die internationale Dimension in der Lehre zu stärken. Gefördert werden Gastaufenthalte ausländischer Hochschullehrender an deutschen Hochschulen.

### [Leonhard Euler-Programm](#)

Stichtag: 20.02.2020

Ziel des Leonhard-Euler-Programms ist es, die Kontakte junger Nachwuchswissenschaftler aus Belarus, Republik Moldau, Russland, Ukraine, Zentralasien (Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan), Südkaukasus (Armenien, Aserbaidschan, Georgien) und Westbalkan (Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, eJR Mazedonien, Montenegro, Serbien) zu deutschen Hochschulen zu intensivieren, gemeinsame binationale Forschungsprojekte umzusetzen und dadurch einen Beitrag zum Verbleib des Hochschullehrernachwuchses an den jeweiligen Heimathochschulen zu leisten (z.B. während der Promotionsphase).

### [Deutsch-Argentinisches Programm zur Förderung binationaler Studiengänge mit Doppelabschluss](#)

Stichtag: 30.04.2020

Ziel des Programms ist die Entwicklung und Etablierung grundständiger und postgradualer binationaler Studiengänge, die nach einem wechselseitigen an der deutschen und an der argentinischen Hochschule absolvierten Studienaufenthalt zum Erwerb beider nationalen Abschlüsse als Double Degree führen.

### [Deutsch-Ägyptische Fortschrittspartnerschaft: Kurzmaßnahmen](#)

Stichtage:

31.12.2019: für Maßnahmen zwischen dem 01.04.-31.12.2020

31.03.2020: für Maßnahmen zwischen dem 01.07.-31.12.2020

30.06.2020: für Maßnahmen zwischen dem 01.10.-31.12.2020

Ziel des Programms ist der Aufbau und die Intensivierung wissenschaftlicher Kontakte zwischen deutschen Hochschulen und Hochschulen aus Ägypten, um längerfristige Kooperationsmaßnahmen zu etablieren und aktive Beiträge zur Strukturentwicklung an den Partnerhochschulen, zur Verbesserung von Forschung und Lehre sowie zur Stärkung der Beschäftigungsfähigkeit der Absolventen zu leisten. Gefördert werden Kurzmaßnahmen: Veranstaltungen wie Fachkurse, Sommerschulen, Anbahnungsreisen, Workshops, Seminare oder Tagungen in Ägypten oder gleiche Veranstaltungen in Deutschland sowie Forschungs-, Lehr- und Studienaufenthalte, die im Zusammenhang mit einer Kurzmaßnahme stehen.

### [Deutsch-Arabische Kurzmaßnahmen mit Partnerhochschulen in Tunesien, Marokko, Libyen, Jordanien, Jemen, Libanon oder Irak](#)

Stichtage:

31.12.2019: für Maßnahmen zwischen dem 01.04.-31.12.2020

01.04.2020: für Maßnahmen zwischen dem 01.07.-31.12.2020

01.07.2020: für Maßnahmen zwischen dem 01.10.-31.12.2020

Ziel des Programms ist der Aufbau und die Intensivierung wissenschaftlicher Kontakte zwischen deutschen Hochschulen und Hochschulen aus den Zielländern Tunesien, Marokko, Libyen, Jordanien, Jemen, Libanon und Irak, um längerfristige Kooperationsmaßnahmen zu etablieren und aktive Beiträge zur Strukturentwicklung an den Partnerhochschulen und zur Verbesserung von Forschung und Lehre sowie der demokratischen (Selbst-) Verwaltung der Hochschulen (Good Governance) zu leisten. Gefördert werden können Kurzmaßnahmen: Veranstaltungen wie Fachkurse, Sommerschulen, Anbahnungsreisen, Workshops, Seminare oder Tagungen in den Zielländern oder gleiche Veranstaltungen in Deutschland mit arabischen Teilnehmenden vorrangig aus den Hauptzielländern sowie Forschungs-, Lehr- und Studienaufenthalte, die im Zusammenhang mit einer Kurzmaßnahme stehen.

## [Begleitseminare für Fach- und Führungskräfte aus Entwicklungs- und Schwellenländern](#)

Stichtag: 15.10.2020

Der DAAD fördert aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) das Programm "Begleitseminare für Fach- und Führungskräfte aus Entwicklungs- und Schwellenländern". Künftigen Fach- und Führungskräften aus Entwicklungs- und Schwellenländern, die in den Programmen "Entwicklungsbezogene Postgraduiertenstudiengänge (EPOS)" oder in länderbezogenen Stipendienprogrammen des DAAD Stipendien für ein Postgraduiertenstudium an ausgewählten deutschen Hochschulen erhalten, werden überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vermittelt.

## [Go East- Osteuropatage und Projektanbahnungsreisen: Ausbau der Hochschulzusammenarbeit mit den Ländern Ost- und Südosteuropas, des Südkaukasus und Zentralasiens](#)

Stichtag: 15.10.2020

Ziel des Programms ist es, die Zahl der Kooperationen zwischen deutschen Hochschulen und Partnerhochschulen in der genannten Region deutlich zu steigern. Das Programm soll mit seinen zwei Förderlinien zur Internationalisierung der beteiligten Hochschulen beitragen. Gefördert werden sowohl kleine Informationsveranstaltungen als auch große bilaterale Hochschultage (Linie 1) sowie Anbahnungsreisen von deutschen Professorinnen und Professoren und/oder anderen Hochschulangehörigen an einer oder mehreren Hochschulen in einem oder mehreren Ländern der genannten Region (Linie 2).

*<sup>1</sup> Aufgeführt sind alle zum Zeitpunkt der Aktualisierung offenen Ausschreibungen (siehe Redaktionsdatum). Aktualisierung erfolgen jeweils anlässlich neuer Ausschreibungsrunden Anfang April, Mitte Juni und Anfang Oktober.*

Quelle: DAAD

Redaktion: 21.10.2019 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Ägypten, Côte d'Ivoire, Ghana, Marokko, Ruanda, Senegal, Tunesien, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Irak, Jordanien, Kasachstan, Kirgisistan, Libanon, Mongolei, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan, Albanien, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Georgien, Griechenland, Kosovo, Kroatien, Moldau, Montenegro, Polen, Republik Nordmazedonien, Rumänien, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn, Weißrussland, Zypern, EU, Global, sonstige Länder

Themen: Bildung und Hochschulen, Fachkräfte, Förderung

[Zurück](#)

---

## Weitere Informationen